

40 Jahre Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten

Im Jahr 1971 wurde von Ministerpräsident Goppel im Freistaat Bayern die Gemeindegebietsreform auf den Weg gebracht: Mit dem sog. „Ersten Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung“ wurde die Verwaltungsgemeinschaft in das bayerische Gemeinderecht eingeführt. Die Ziele waren dabei folgende: Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung, Steigerung der Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit und Bürgernähe der gesamten Verwaltung, Verbesserung der Lebensverhältnisse und Abbau des Leistungsgefälles von Stadt zu Land. Diese Zielsetzungen sind auch heute immer noch aktuell und nach wie vor Bestandteil der politischen Diskussion.

Die Aufgaben und Herausforderungen der Kommunen waren damals dieselben wie heute: Straßen- und Wegebau, Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung mit Kläranlagenbau, Müllabfuhr, Kindergärten, Schulen, Bau- und Gewerbegebiete um nur einige zu nennen. Erste freiwillige Eingemeindungen wurden bereits im Jahr 1971 durchgeführt, z.B. von Diederstetten, Greiselbach, Knittelsbach, Wittenbach und Wörnitzhofen. Die große Mehrzahl der vormals eigenständigen Gemeinden wurde folglich erst zum letztmöglichen Termin am 01. Mai 1978 eingemeindet. Dies ist zugleich das Gründungsdatum unserer Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten. Am 01. Mai 1978 waren somit die drei Mitgliedsgemeinden der VG in ihrer heutigen Größe geschaffen: Die Gemeinde Mönchsroth besteht aus sechs Ortsteilen. Der Markt Weiltingen besteht aus neun Ortsteilen und die Gemeinde Wilburgstetten aus siebzehn Ortsteilen.

Die neue Verwaltungseinheit musste sich zunächst etablieren.

Die erste Sitzung der Gemeinschaftsversammlung fand am 19. Mai 1978 statt. Damals gab es zunächst neun VG-Räte, aus jeder Gemeinde drei. Später erhielt Wilburgstetten einen vierten Sitz. Als erster VG-Vorsitzender wurde Günter Weiß gewählt. Er blieb bis 1999 der Gemeinschaftsvorsitzende. Ihm folgte Helmut Dammer von 1999 bis 2000. Darauf folgte Martin Schuster vom Jahr 2000 bis 2008. Fritz Franke war von 2008 bis 2012 Vorsitzender, ihm folgte Bernhard Kisch von 2012 bis 2014 nach. Seit Juni 2014 bekleidet Michael Sommer das Amt. Zusammen mit seinen Bürgermeisterkolleg*innen Edith Stumpf und Christoph Schmidt arbeitet er eng und vertrauensvoll zum Wohle unserer Gemeinden und der Verwaltungsgemeinschaft insgesamt zusammen.

Herrn Ulrich Götz hatten wir im März 2018 nach 32 Dienstjahren in die wohlverdiente Altersteilzeit verabschiedet. Die Gemeinschaftsversammlung hat entschieden, die Funktionen Geschäftsleitender Beamter und Kämmerer künftig zu trennen.

Der Nachfolger von Herrn Götz als Geschäftsleitender Beamter kommt aus dem eigenen Haus: Herr Frank Haußer ist seit acht Jahren in unserem Bauamt tätig. Dessen Nachfolge in diesem Sachgebiet wird derzeit vorbereitet: Zum 01. Juli 2018 wird erstmals ein Bautechniker für das Bauamt eingestellt. Der Nachfolger von Herrn Götz als Kämmerer ist seit September 2017 bereits Herr Patrick Hofecker, der zuletzt als Kassenverwalter bei uns tätig war. In dieser Funktion folgt ihm Frau Julia Hotter nach, die wie Herr Hofecker ihre Ausbildung bei der VG Wilburgstetten absolviert hat.

Die Qualität und Professionalität unserer Verwaltung wird durch diese Maßnahmen angesichts der gestiegenen Anforderungen und anstehenden Projekten weiter erhöht. An dieser Stelle wird unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausdrücklich für ihre Einsatzbereitschaft, ihre Treue und ihre Leistungen gedankt! Wir haben einen hervorragenden Personalstamm, mit dem wir unsere Aufgaben sehr gut erfüllen können! Die Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung und die Steigerung der Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit und Bürgernähe bleiben auch in Zukunft unsere gemeinsamen Ziele!

MdL Manuel Westphal und Landrat Dr. Jürgen Ludwig hoben in ihren Grußworten die Gemeinsamkeiten unserer Gemeinden und den Stellenwert der VG als gemeinsames, kommunales Dienstleistungszentrum für unsere drei Gemeinden hervor. Dieses garantiere den Bürgern eine effektive und effiziente Verwaltung.

Musikalisch begleitet wurde der Festakt durch eine Bläsergruppe der Knabenkapelle Dinkelsbühl unter der Leitung von Herrn Musikdirektor Herbert Materna. Die Freiwillige

Feuerwehr Wilburgstetten bewirtete die zahlreichen (Ehren-)Gäste. Bei einem Tag der offenen Tür konnten die Bürgerinnen und Bürger sich einen Eindruck von den Räumlichkeiten der VG verschaffen und bei einem Gewinnspiel zahlreiche Preise gewinnen. Allen, die zum Gelingen der Jubiläumsfeier beigetragen haben sowie den Sponsoren der Preise für das Gewinnspiel ein herzliches Vergelt's Gott!

